



## Tinten • Toner • Druckerservice

# Handhabung

**Damit Tintenpatronen und Tonerkartuschen problemlos befüllt werden können, beachten Sie bitte folgendes:**

### Tintenpatronen:



Drucken Sie Ihre Tintenpatrone nie ganz leer.

Sobald Druckbild- oder Farbveränderungen auftreten, sollte die Patrone nicht mehr benutzt werden. Der Grund dafür liegt in der Eigenschaft der Tinte als Schmier- und Kühlmittel des Druckkopfes.



Entfernen Sie die Patrone vorsichtig.

Die sichtbare Platine ist empfindlich und sollte deshalb auch beim Transport geschützt werden.



Schützen Sie Ihren Druckkopf **nicht** mit Tesafilm oder Klebeband. Nach dem Entfernen des Bandes bleiben Rückstände des Klebfilms in den Düsen und machen den Druckkopf unbrauchbar.



Lagern Sie Ihre leere Patrone nicht zu lange.

Restliche Tinte trocknet in den Düsen ein und kann die hauchdünnen Leitungen verstopfen. Ebenso kann der Tintenschwamm aushärten und unter Umständen keine Tinte mehr aufnehmen. Lagern Sie Ihre wiederbefüllten Patronen bis zum Gebrauch mit dem Druckkopf nach unten und in kühler Umgebung.



Besorgen Sie sich bei Geräten mit integriertem Druckkopf (z.B. Canon, Epson, HP) ein zweites Set Tintentanks. So können Sie dann mit diesen zwei Tanksets stets ständig wechseln, ohne dass der empfindliche Druckkopf eintrocknen kann. Ersatztintentanksets sind bei uns erhältlich.

### Tonerkartuschen:



Drucken Sie Ihre Tonerkartusche nicht ganz leer.

Einige Laserkartuschen beinhalten einen Chip, welcher sich den Füllstand merkt, wenn die Kartusche leer war. Es sollte deshalb die Tonerkartusche entnommen werden, wenn die Meldung „wenig Toner“ erscheint.



Setzen Sie die Kartusche vorsichtig ein und entnehmen Sie diese auch vorsichtig.

Dabei können leicht die Belichtungstrommel sowie die Kontakte beschädigt werden.



Verwenden beim Transport den Original-Schutzclip und Karton um Schäden zu vermeiden, denn Ihre Tonerkartusche ist ein High-Tech-Produkt.